

Offene Klubmeisterschaft 2018/19



Termine	<p>1. Runde: 20.09.2018 2. Runde: 18.10.2018 3. Runde: 15.11.2018 4. Runde: 29.11.2018 5. Runde: 17.01.2019 6. Runde: 31.01.2019 7. Runde: 21.02.2019 8. Runde: 21.03.2019 9. Runde: 11.04.2019</p> <p>Rundenbeginn ist 19:30 Uhr.</p> <p>Meldeschluss zur ersten Runde ist 19:15 Uhr, für die kommenden Runden jeweils 19.25 Uhr. Eine Voranmeldung ist möglich. Durch den Turniermodus im Keizer-System ist ein Einstieg im Laufe des Turniers immer möglich und das Aussetzen von einzelnen Runden weniger problematisch.</p>
Modus	<p>9 Runden Keizer-System (Erklärung siehe unten) Die Wertung erfolgt nach: 1. Keizer-Punkte, 2. Partiepunkte, 3. Buchholz, 4. Los Das Turnier wird DWZ-gewertet Spielberechtigt sind alle Spieler, unabhängig einer Vereinszugehörigkeit Schnelle Bedenkzeit mit: 60 Minuten mit Inkrement 30 Sekunden je Zug ab dem 1. Zug je Partie und Spieler. Eine Partie mit 60 Zügen dauert so maximal 3 Stunden, d.h. Bis 22:30 Uhr. So fällt Jugendlichen und vielen Berufstätigen die Teilnahme leichter.</p>
Startgeld	<p>10€ Erwachsene, 5€ Jugendliche (Jahrgang 1999 und jünger) Zahlung per Überweisung oder bar vor Ort</p>
Konto	<p>SV Dinslaken 1923, DE15 3566 0599 0001 9230 13 Volksbank Rhein-Lippe</p>
Benötigte Angaben	<p>Name, Verein, Geburtsdatum, E-Mail-Adresse</p>
Preise	<p>1.Platz 30% Startgeldpool 2.Platz 20% Startgeldpool 3.Platz 15% Startgeldpool 3 Ratinggruppen: je 10% Startgeldpool (gleichmäßige Einteilung)</p> <p>Für die Ratinggruppen gilt die TWZ zu Turnierbeginn.</p>
Turnierleitung	<p>Christof Sielecki Telefon: 0151-18780597 ChristofSielecki@gmail.com Vertretung: Norbert Raygrotzki Telefon: 0157-59500009 norbert.raygrotzki@sv-dinslaken.de</p>
Was ist das Keizer-System?	<p>Kurzerklärung der Turnierform: Beim Keizer-System werden die Paarungen erst unmittelbar vor Rundenbeginn ermittelt. In in jeder Runde werden die Spieler ausgelost, die zu Rundenbeginn anwesend sind. Wer nicht anwesend ist, setzt in dieser Runde aus. Es werden Spieler gegeneinander gelost, die nach Rang nah beieinander liegen. Vorteil dieser Turnierform ist: keine kampflösen Partien, feste Rundenzeiten ohne Verlegungen und weniger unausgeglichene Paarungen . Außerdem kann jederzeit problemlos auch kurzfristig eine Runde pausiert werden. Ein weiterer Vorteil ist, dass jederzeit neue Teilnehmer einsteigen können. Diese haben natürlich weniger Chancen auf den Turniersieg, aber sie können trotzdem Partien mit DWZ-Wertung spielen. Entscheidend für die Platzierung im Turnier sind die sogenannten Keizer-Punkte. Diese berücksichtigen, gegen wen die Ergebnisse erzielt wurden. Man erhält mehr Punkte, wenn man höher platzierte Gegner schlägt. Weitere Informationen finden sich online, z.B. auf Wikipedia.</p>

